

Kirstin Zeidler

Leiterin der Unfallforschung der Versicherer



Werdegang

Kirstin Zeidler ist seit dem 1. Februar 2024 Leiterin der Unfallforschung der Versicherer. Nach dem Abitur und der Ausbildung zur Einzelhandelskauffrau studierte sie Betriebswirtschaftslehre an der Universität Leipzig/Handelshochschule. Von 1995 bis 1997 volontierte Zeidler in einer Kommunikationsagentur in Köln. Bis 1999 war sie beim ADAC in München tätig, wo sie den ADAC-JugendClub aufbaute. Anschließend wechselte sie in die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Versicherungskammer Bayern. Von 2002 bis 2010 machte sie berufliche Station als Kommunikationschefin der damaligen Unternehmensgruppe Deutscher Ring in Hamburg. Im Zuge der Aufteilung der Gruppe zwischen Signal Iduna und Basler Versicherungen wechselte Kirstin Zeidler Ende 2010 zum Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft (GDV) nach Berlin. Dort hatte sie verschiedene Positionen in der Abteilung Kommunikation inne: anfangs als stellvertretende Leiterin, seit 2014 als Teamleiterin Content und 2021 zusätzlich als interimistische Leiterin. Kirstin Zeidler ist seit Juni 2025 Präsidiumsmitglied der Deutschen Verkehrswacht (DVW) und seit Dezember 2025 Vorstandsmitglied des Deutschen Verkehrssicherheitsrats (DVR).